

Kultur-Seite

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

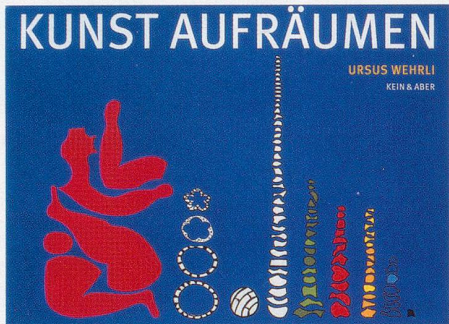
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aufräumen ist keine Kunst

Kunst aufräumen ist der verspielt-absurde Versuch, genau dort Klarheit zu schaffen, wo es am wenigsten Sinn macht. Ursus Wehrli von Ursus & Nadeschkin ordnet abstrakte Kunstwerke neu, übersichtlich und Platz sparend, denn Ordnung ist das halbe Leben. Aufräumen ist keine Kunst – Kunst aufräumen hingegen schon. Die Buchvernissage fand am 30. September in der Galerie Scalò Books & Looks in Zürich statt. (ISBN 3-0369-5200-4)



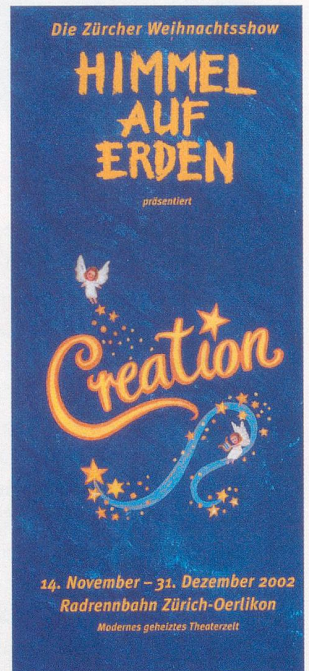
Zirkus-Spektakel Salto Natale

Zum ersten Mal gastiert vom 29. November bis 5. Januar 2003 im Zelt des Circus Knie die märchenhafte artistische Show von Salto Natale auf der Allmend von Zürich. Unter dem Titel «Chamäleon» wird diese Show ein Event der Superlative: surreal-poetische Bilder, inszeniert in unvergleichlicher Perfektion. Eine heitere Symbiose von Kraft und Leichtigkeit, ein Rausch von Licht und Bewegung. Mit Guy Caron führt ein Mann Regie, der seit 1984 den Cirque du Soleil zu Welt-ruhm gebracht hat. Als Assistent steht ihm David Dimitri zur Seite. Die Musik wird eigens für Salto Natale in Kanada komponiert. Peter Grüter, Organisator aus Regensdorf, garantiert das erfolgreiche Zusammenspiel der kreativen Kräfte. Informationen und Tickets unter www.saltonatale.ch oder Tel. 01 265 56 24.



Himmel auf Erden mit René Rindlisbacher

«Creation» feiert am 14. November Premiere. Mit dem wohl beliebtesten Arbeitslosen der Schweiz, dem Komiker, Moderator, ex-Schmirinski René Rindlisbacher, ist eine der bekanntesten Showpersönlichkeiten als Hauptdarsteller zum Kreativteam gestossen. Regie führt der TV-Macher Max Sieber. Mittelpunkt der Story bildet die Figur einer verlorenen Seele, die in der Hölle schmort. Ob diese auf den Pfad irdischen oder himmlischen Glücks zurückfindet, bleibe dahingestellt. Für die Show sind in Zürich bis und mit 31. Dezember in der Zeltstadt auf der Rennbahn Oerlikon 56 Vorstellungen geplant. Vorverkauf bei TicketCorner unter Tel. 0848 800 800 oder www.ticketcorner.ch



Tanzlegende in Basel

Vom 17. bis 20. Oktober gastiert die Modern Dance Company «White Oak Dance Project» im Musical Theater Basel. Leiter und Mitgründer dieser Truppe ist die Tanzlegende Mikhail Baryshnikov. 40 nationale und internationale Tourneen mit mehr als 600 Auftritten in 30 Ländern hat die Company während der zwölf Jahre ihres Bestehens bestritten. Beim aktuellen Programm, das aus vier Werken von drei verschiedenen modernen Choreografen besteht, wirken neben Mikhail Baryshnikov sieben Tänzerinnen und Tänzer mit. Ticketbestellung unter www.musical.ch oder TicketCorner 0848 800 800.

2x2 Tickets zur Premiere zu gewinnen

Der «Nebelspalter» verlost zweimal zwei Tickets für die Premiere vom 17. Oktober im Musical Theater in Basel.

Die Preisfrage lautet: Nach was wurde das «White Oak Dance Projekt» benannt?

Lösung als E-Mail an brigitte.baur@ep-group.ch oder auf Postkarte schreiben und einsenden an: Nebelspalter, Redaktion, Bahnhofstrasse 17, 9326 Horn. Einsendeschluss ist Donnerstag, 10. Oktober.